



Liebe Eltern,

es gibt sie, die aktive Eltern-Vertretung für Krippe, Kita, Hort und GBS-Nachmittagsbetreuung!

Der aktuelle Landeselternausschuss (LEA) war insbesondere in den Monaten vor der Bürgerschaftswahl 2011 sehr aktiv, um die Interessen von Kitas, Eltern und Kindern stärker zu vertreten. Zuvor hatte der LEA eine Volksinitiative für ein sozial gerechteres Kitagutscheinsystem und qualitativ gute frühkindliche Bildung initiiert. Daraus resultierten eine Reihe von Verbesserungen für Familien und Kitas. Auch bei GBS konnten wir einige Verbesserungen erkämpfen. Der LEA baut aber auf den Bezirkselementar-Kindertagesbetreuungen (BEA) auf. Und diese finden ihre Akteure in den Kitas. Ohne BEAs kein LEA. Bisher ist jedoch nur ein kleiner Anteil aller Eltern in BEAs und LEA aktiv, das wollen wir ändern.

So soll es laut des Kinder- und Betreuungsgesetzes von 2005 (das KiBeG) sein:

- Jede Kindergartengruppe wählt **Gruppen-Elternvertreter**.
- In Kindertageseinrichtungen mit mindestens drei Gruppen findet regelmäßig (i.d.R. auf Einladung der Kita-Leitung) der **Elternausschuss** statt (=Versammlung aller Gruppen-ElternvertreterInnen)
- Die Elternvertreter, oder wenn vorhanden der Elternausschuss, wählen aus ihrer Mitte eine Kita-Vertretung und eine Stellvertretung für den Bezirkselementar-Kindertagesbetreuungsausschuss (BEA), die so genannten **BEA-Delegierten**.
- Jeder der sieben Hamburger BEA wählt anschließend die Delegierten für den **Landeselternausschuss (LEA)**.

Der LEA vertritt uns Eltern in Öffentlichkeit und gegenüber Politikern und Verwaltung. Der BEA steht in Kontakt zum bezirklichen Jugendamt.

Die Eltern müssen von den Behörden informiert und gehört werden.

Was tun BEA und LEA?

- Austausch zwischen ElternvertreterInnen verschiedener Kitas.
- Interessante Impulse von gelegentlich teilnehmenden Erzieher/innen.
- Direkter Kontakt zum Jugendamt.
- Hilfe bei Problemen, z.B. mit dem Kita-Gutschein.
- Unterstützung bei Problemen in Ihrer Kita. Die BEAs und LEA-Vorstände haben Erfahrungen gesammelt, die weitergegeben werden.
- Informationen über Hamburger Krippen, Kitas, Horte und GBS-Nachmittagsbetreuung an Schulen
- Die Sitzungen ermöglichen einen „Blick über den Tellerrand“ der Kita.
- Es werden immer wieder Gastreferenten zu interessanten Themen eingeladen.

Wer kann mitmachen?

- Teilnehmen kann jede/r!
- Alle Sitzungen von BEAs und LEA sind öffentlich.
- Abstimmen dürfen die gewählten Delegierten.
- Die Treffen finden etwa alle ein bis zwei Monate statt.

Mitreden und mitmachen! Sie können sich an aktuellen Diskussionen und Aktionen beteiligen, die oft auch über den Landeselternausschuss organisiert werden.

Die LEA-Eltern, die während des Hamburger Wahlkampfes Öffentlichkeitsarbeit gemacht haben, sind Eltern wie Sie!

Alle Informationen rund um die BEAs und LEA erhalten Sie auch über die Homepage www.lea-hamburg.de. Der LEA hat auch einen unregelmäßig erscheinenden Newsletter. Auf der Homepage können Sie sich dafür eintragen. Die jeweiligen BEAs haben auch interne Informationsverteiler. Kontaktadressen finden Sie hier: www.lea-hamburg.de/bea

Wir freuen uns, Sie auf einer unserer nächsten Sitzungen begrüßen zu dürfen!

Ihr Bezirkselementar-Kindertagesbetreuungsausschuss